

Wir würden uns freuen, wenn Sie unseren Newsletter weiterempfehlen würden.
Sie können sich [hier](http://www.sailing-team-germany.de) eintragen: www.sailing-team-germany.de



Newsletter 02/2010

Liebe Freunde und Partner des SAILING TEAM GERMANY,

seit unserem ersten Newsletter im Januar ist wieder einiges geschehen. Hier unsere Themen:

- [MUSTO wird Ausstatter der Deutschen Segel-Nationalmannschaft](#)
- [Das SAILING TEAM GERMANY auf der boot in Düsseldorf](#)
- [Die Kriterien zur Nominierung der Deutschen Segel-Nationalmannschaft](#)
- [Die Deutsche Laser Klassenvereinigung tritt dem STG e.V. bei](#)
- [Das SAILING TEAM GERMANY auf dem ISPO SpoBiS in München](#)
- [BMW Sailing Cup gewinnt Marketingpreis des Sports 2010](#)

Über Fragen, Lob oder Kritik freuen wir uns jeder Zeit unter [info@saling-team-germany.de](mailto:info@sailing-team-germany.de)

Einen guten Saisonstart wünscht

Euer SAILING TEAM GERMANY



[MUSTO wird Ausstatter der Deutschen Segel-Nationalmannschaft](#)

Erster Erfolg für das SAILING TEAM GERMANY - Vertragsabschluss mit Ausrüster für die Deutsche Segel-Nationalmannschaft. So lautete die Überschrift einiger Artikel in den Tageszeitungen und den Fachmedien zur boot in Düsseldorf. Weiter hieß es: Ein erster Vermarktungserfolg konnte im Rahmen der boot Düsseldorf erzielt werden. Die Peter Frisch GmbH wird mit der Marke MUSTO dafür sorgen, dass zukünftig die Mitglieder der Segel-Nationalmannschaft einheitlich an Land und auf dem Wasser auftreten. „Eine einheitliche Ausstattung ist ein sehr wichtiger Schritt für unser Vermarktungskonzept und ein gutes Signal an den Markt, dass der Segelsport transparenter und greifbarer wird.“ sagt Jochen Schümann, Mitgründer der STG Initiative.

„Wir haben schon immer einzelne Segler unterstützt, sind aber von der STG Idee nachhaltig überzeugt, so dass wir uns entschieden haben die STG Initiative als Ausrüster der Segel-Nationalmannschaft zu fördern.“ so Peter Frisch.



v.l.n.r.: Oliver Schwall, Peter Frisch, Tobias Bolduan, Ferdinand Gerz und Jochen Schürmann



Das SAILING TEAM GERMANY auf der boot in Düsseldorf

Erstmals war das SAILING TEAM GERMANY auf der boot in Düsseldorf mit einem Stand in Halle 17 vertreten. Es fanden über die gesamte Zeit der Messe viele Gespräche statt u.a. traf sich die STG mit allen relevanten Jugend-Klassenvereinigungen, es gab eine Vielzahl von Gesprächen mit potenziellen Suppliern und Ausstattern. Auf dem Stand der Peter Frisch GmbH wurde mit einer Pressekonferenz der Ausstattervertrag zwischen dem SAILING TEAM GERMANY und MUSTO bekanntgegeben. Auf der Sitzung des DSV Seglerrates stand das Team des SAILING TEAM GERMANY Rede und Antwort. Nach einer guten Stunde, in der auch kritische Fragen beantwortet werden konnten, sagten der Seglerrat und somit alle Landesverbände Deutschlands erneut Ihre Unterstützung zu. „Wir sind stolz, dass unsere Initiative einen solchen Rückhalt und Unterstützung erfährt“ sagt Abdul-Rahman Adib, Vorsitzender des STG e.V. Die ganze Woche waren Sportler, Initiatoren und unser Nachwuchs zum Thema SAILING TEAM GERMANY auf der Segel Center Live Bühne. Unser Dank für unseren ersten Auftritt auf der Messe geht an die Messe Düsseldorf, die uns großartig unterstützt und geht an den DYC in persona an Julius Schrader, der die ganze Woche auf unserem Stand allen Besuchern Rede und Antwort stand.



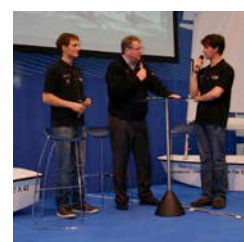
Jochen Schürmann & Oliver Schwall



Ameli Lux



Morten Bogacki & Abdul Adib



Ferdinand Gerz & Tobi Bolduan



Julian & Philipp Autenrieth



Abdul Adib, Constanze Stolz, Gunter Persiehl



Rolf Otto Bähr



Carolyn Hentschel & Christoph Schumann



Die Kriterien zur Nominierung der Deutschen Segel-Nationalmannschaft

Das Präsidium des Deutschen Seglerverbandes hat während der boot auf einer Präsidiums-sitzung die Grundlagen für die Nominierung der Deutschen Segel-Nationalmannschaft geschaffen. Die Kriterien für die Nominierung von der Jüngsten-Segel-Nationalmannschaft (Opti) über die Jugend-Segel-Nationalmannschaften (29er, 420er, Surfen, Laser) über die Junioren-Segel-Nationalmannschaften (Nachwuchs der Olympischen Disziplinen) bis zur Deutschen Segel-Nationalmannschaft (alle Olympische Disziplinen) sind abgestimmt, so dass zeitnah eine Nominierung erfolgen wird. Dieser Prozess erfolgt in enger Abstimmung mit dem DSV, den Landesverbänden und den Klassenervereinigungen. Auch die paralympischen Disziplinen (2.4 + Sonar) sind in das System der Deutschen Segel-Nationalmannschaft integriert.

Die Deutsche Laser Klassenvereinigung tritt dem STG bei.



Bernd Buchert von der German Laser Class Association freut sich Mitglied im STG e.V. geworden zu sein: „Wir sind stolz, dass die Klassen Laser 4.7 (Girls/Boys), Laser Radial Youth (Girls/Boys), Laser Radial Woman, Laser Youth Standard, Laser Standard Men in der Nationalmannschaft berücksichtigt werden.“

Das SAILING TEAM GERMANY freut sich auf weitere Mitglieder.

Das SAILING TEAM GERMANY auf dem ISPO SpoBiz in München



Großer Andrang beim STG Sailing Team Germany Segelforum auf dem SpoBiz Sport und Business Summit 2010 in München.



v.l.n.r.: Philoo Klotz, Rolf Bähr, Dr. Steven Althaus, Oliver Schwall, Gregor Gründgens, Jochen Schümann, Matthias Pietza, Dr Michael Trautmann

Mit mehr als 1550 Teilnehmern, 160 Referenten, über 50 aktiven Kongress-Partnern und 20 Foren zu Spezialthemen fand auch in diesem Jahr wieder der ISPO SpoBiS Sport- und Business-Summit vom 22. – 23.2. 2010 in München statt.

Die Initiatoren der Sailing Team Germany GmbH nahmen Europas größten Sportbusiness-Kongress zum Anlass, mit einem eigenen Segelforum vertreten zu sein, um den anwesenden Entscheidern aus Sport, Wirtschaft und Politik unsere Initiative im Detail vorzustellen und den Segelsport in das Bewusstsein von Sport- und Wirtschaftsentscheidern zu rücken. DSV Präsident Rolf Bähr sowie Jochen Schümann und Oliver Schwall von der STG erläuterten den zahlreichen Zuhörern unsere Initiative. Es folgten spannende Segelsport-Vorträge. Steven Althaus, Head of Global Brand Management der Allianz AG berichtete vom zurückliegenden Engagement im America's Cup. Auf ihn folgte Christan Stoll, Business Unit Manager Sailing and Swimwear der Puma AG mit seinem mit eindrucksvollen Bildern unterlegten Vortrag über das Engagement der Puma AG im Rahmen des Volvo Ocean Race.

Im Anschluss an die Vorträge wurde in einer prominent besetzten Runde diskutiert, welche Chancen die Neuausrichtung des Segelsports für Sponsoren bietet. Mit dabei waren hier neben den o.g. Vertretern vom DSV, STG und der Allianz AG u.a. Gregor Gründgens, Marketingleiter Vodafone, Dr. Michael Trautmann, Geschäftsführer Kemper Trautmann, sowie Matthias Pietza, Geschäftsführer der weltweit größten Sportvermarktungsagentur IMG.

Am Ende dieses zweitägigen Kongresses waren sich alle Teilnehmer und Zuhörer des STG Segelforums einig: Der deutsche Segelleistungssport steht vor einem guten Neuanfang und bietet wie kaum eine andere Sportart gleichermaßen aussichtsreiche Perspektiven für die Segler, Partner und Sponsoren.



BMW Sailing Cup gewinnt Marketingpreis des Sports 2010

Ebenfalls im Rahmen des ISPO SpoBiS Sport- und Business-Summits, der vom 22. – 23.2. 2010 in München stattfand, wurde die BMW AG mit dem Marketing Preis des Sports für Ihr herausragendes Engagement beim BMW Sailing Cup geehrt.

Auch in diesem Jahr war die Fülle an eingereichten Projekten für den „Marketingpreis des Sports“ groß: 24 emotionale, kreative und hochwertige Konzepte wurden bei den Initiatoren des Marketingpreises des Sports, dem Fachmagazin SPONSORS und der ESB Europäische Sponsoring-Börse, eingereicht. Neben Uli Hoeneß, Präsident des FC Bayern München, der für sein Lebenswerk ausgezeichnet und von den knapp 1000 Zuhörern frenetisch gefeiert wurde, erhielt die BMW AG die meisten, der über 2000 Stimmen und erzielte so den 1. Platz für Ihr ausgezeichnetes Engagement im deutschen Segelsport. Platz 2 und 3 belegten die Konzepte "Philipp Lahm Sommercamp" sowie die Vermarktungskampagne des Fußballclubs TuS Haltern. Das Segelkonzept der BMW AG konnte so mit deutlichem Vorsprung in der Gunst der Wähler die beiden Konzepte aus dem Bereich Fußball auf die Plätze verweisen.
